

Wir gratulieren

Valentin Schrägle, Danziger Straße 41, zum 81., Ursula Margarete Gertrud Saß, Danziger Straße 39, zum 79., Elisabeth Kosa, Aldinger Straße 26/1, zum 77. Geburtstag.

Spaichingen kurz

Schwäbischer Albverein

Eine Wanderung für Ältere mit dem Schwäbischen Albverein findet am Donnerstag, 17. Februar, statt. Das Ziel ist das Schützenhaus Spaichingen. Start ist um 15 Uhr am Busbahnhof. Alle Wanderlustigen sind willkommen.

Jahrgang 1921

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, 16. Februar, um 15 Uhr im Gasthaus „Engel“.

Jahrgang 1930/Frauen

Die Frauen des Jahrgangs treffen sich am Mittwoch, 16. Februar, um 15 Uhr im Gasthaus „Engel“.

Jahrgang 1934

Am Dienstag, 15. Februar, trifft sich der Jahrgang um 16 Uhr zum monatlichen Stammtisch im Gasthaus „Sternen“. Kegler treffen sich um 16 Uhr, Nichtkegler um 17 Uhr.

Jahrgang 1945

Der Jahrgang 1945 trifft sich mit Partnern morgen, Dienstag, um 16 Uhr im neuen Gasthaus „Hoffnung“ zum geselligen Beisammensein mit Knöchle- und Ripple-Vesper.

Leute



Richard Mayer (Foto) ist ein echtes Urgestein im Spaichinger Sportverein. Für seine großen Verdienste heftete ihm die Sportkreisesvorsitzende

Margarete Lehmann die goldene Ehrennadel des Württembergischen Landessportbundes an die Brust und als symbolische Beigabe ein Schlüsselband, damit er immer noch einen Reserveschlüssel für den SVS umhängen könne. Der SVS-Vorsitzende bedauerte sehr, dass der „Mann hinter den Kulissen“ aus gesundheitlichen Gründen aus dem Ausschuss ausscheiden muss. Mayer hatte 18 Jahre lang das Amt des Vergütungsausschussvorsitzenden inne und kümmerte sich darüber hinaus tatkräftig um das vereinseigene Heim. „Lediglich als Trainer der Damen war der Richy nicht ganz so erfolgreich“, scherzte Schumacher und überreichte ihm symbolisch einen Sporthelm als Erinnerungstück an viele schöne Stunden. (fd)



SVS-Vorsitzender Tobias Schumacher (rechts) konnte bei der Hauptversammlung zahlreiche treue und verdiente Vereinsmitglieder ehren.

FOTO: FRANZ DREHER

Aufwärtstrend: Dem SVS wird es zu eng

Für die vielfältigen Aktivitäten des Sportvereins geht langsam der Platz aus

Von Franz Dreher

SPAICHINGEN - Sportlich und finanziell ist der über tausend Mitglieder zählende Sportverein bestens ausgestattet. Der bei der Hauptversammlung am Freitagabend wieder gewählte Vorsitzende Tobias Schumacher präsentierte für drei wichtige frei gewordene Ämter neue Funktionäre. Für den nach vier Jahren ausscheidenden Hauptkassierer Hermann Fröh rückte Ulrich Braun nach. Das bisher von Walter Nierlich bekleidete Amt im Vergütungsausschuss übernahm der 24-jährige Markus Paul, für den langjährigen Vereinsheimbetreuer Richard Mayer sprang mit dem Balgheimer Jürgen Dreher ein junger Baufachmann in die Bresche.

Vom Auf und Ab in der Mitgliederstruktur berichtete Geschäftsführerin Kerstin Scheffler. Rund zwei Drittel der über 1000 Mitglieder gehören der Fußballsparte an, die weiteren gehö-

ren zum Badminton-, Freizeit- und prosperierenden Boxsport. Scheffler zeigte sich erleichtert darüber, dass mit dem Pächterehepaar Ute und Klaus Kolibaba die Lücke im Manfred-Ulmer-Heim schnell wieder geschlossen wurde.

Schumacher freut sich über das vielfältige Angebot, das in jüngster Zeit durch ein „Tanztherapieangebot“

komplettiert wurde. Allerdings bringe das den Verein immer wieder in Engpässe beim Raumangebot. Zur Entlastung der Sporthallen überlege man sich deshalb, eigene Räumlichkeiten zu finden. Auf Grund der positiven sportlichen Entwicklung werde der SVS weiteren großen Aufwand in die Jugendarbeit investieren. Deshalb sollen die Jugendtrainer weiter quali-

fiziert werden, versprach der Vereinschef. Allerdings brauche man dafür auch genügend Geld, weshalb man die Beiträge für die aktiven Sportler „moderat“ anheben wolle.

Frischer Wind bei der Jugend

Von einem Aufwärtstrend bei den Fußballmannschaften berichtete Spartenleiter Patric Kollmar. In der Jugendabteilung hätten Walter Nierlich, Bernd Wibiral, Helmut Isele und Lothar Fleig für frischen Wind gesorgt. Lediglich die Schiedsrichtergruppe leide unter personellen Problemen. Kritische Worte fand Kollmar über den leidigen Trend zum Vereinsaustritt, sobald eine Leistung nicht mehr in Anspruch genommen wird. Die Berichte der weiteren Abteilungsleiter Heinrich Aicher (Freizeitsport), Stefan Grüble (Badminton) und Juri Fuhr (Boxen) belegten ein überaus intaktes Sportgeschehen.

• LEUTE / ZITAT DES TAGES

Fünf sind seit 60 Jahren dabei

Sagenhafte 60 Jahre lang stehen Karl Honer, Rolf Kopp, Hermann (Hemmi) Mayer, Frieder Merl und Karl Merz zum SVS. Manfred Scheffler erhielt für seine großen Aktivitäten die vergoldete SVS-Ehrennadel samt dem Ehrenbrief verliehen. „Versilberte“ Ehrennadeln bekamen für 40 Jahre Treue Günther Hagen, Kurt Hauser, Milan Radakovic und Erich

Weiner. Mit „Bronze“ für 25-jährige Zugehörigkeit wurden Thorsten Bauer, Jörg Beck, Kevin Dillinger, Marlene Fetzner, Raphael Grimm, Michael Kapp, Christian Kollmar, Patric Kollmar, Frank Mattes, Toni Merl, Martina Morlock, Georg Opinc, Florian und Tobias Stelzner, Reinhard Strutz und Bernd Wibiral ausgezeichnet. (fd)

Primalwalker haben Spaß im Schnee

SSV-Sportler wandern auf Schneeschuhen im Schwarzwald

SPAICHINGEN (pm) - Sechs begeisterte Primalwalker des SSV Spaichingen sind beim Wintergipfel der SZ Breitenau dabei gewesen. Und sie glaubten es kaum: Schnee, Schnee, Schnee in Breitenau. Es herrschten traumhafte Bedingungen. Sonnenschein und Pulverschnee sowie Kältegrade ließen Winter-Feeling aufkommen. Es gab nur strahlende Gesichter. Zu heißer Musik gab es ein rhythmisches „Warm-up“

auf dem Vorplatz des Kurhauses. Dann brachen die Teilnehmer auf die 15 Kilometer lange Tour Richtung Naturfreundehaus auf, wo sie mit Tee, Brühle und Obst für den Rückweg gestärkt wurden. Nach drei Stunden trafen alle wieder im Kulturhaus ein, wo es Kaffee und Kuchen gab.

Die Primalwalker sind überzeugt: „In Zukunft werden wir mit den Schneeschuhen unterwegs sein.“

Wirtschaftsförderer tagen in Spaichingen

Dabei ist es auch um die Bedeutung des Internet gegangen

SPAICHINGEN (pm) - Die Wirtschaftsförderer der drei Landkreise Tuttlingen, Schwarzwald-Baar und Rottweil treffen sich mehrmals im Jahr zu einem Erfahrungsaustausch. Die erste Sitzung im neuen Jahr fand auf Einladung von Wirtschaftsförderer Rudolf Topp im Rathaus in Spaichingen statt. Bürgermeister Hans Georg Schuhmacher ließ es sich nicht nehmen, die 16 Teilnehmer persönlich zu begrüßen. Im

Anschluss wurden sie von Marco Gola von Matoma Internet-Consulting über das Thema Facebook und Twitter informiert und darüber, welche Gefahren hierin lauern können. Gola machte aber deutlich, dass auch die Kommunen an diesen Netzwerken nicht vorbeikommen. Informationen zu laufenden Projekten der Regionalen Wirtschaftsförderung bildeten den zweiten Teil der Sitzung.

Grundschule Hausen o.V. ist nun Außenstelle

Die von der Auflösung bedrohte Grundschule kann dank der Kooperation mit Spaichingen am Ort bleiben

HAUSEN OB VERENA/SPAICHINGEN (fd) - Nun ist es feierlich besiegelt: Am Donnerstagabend unterzeichneten die Stadt Spaichingen und die Gemeinde Hausen o.V. eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung, die das Weiterbestehen vorerst sicher stellt.

Die Bürgermeister beider Kommunen, Hans Georg Schuhmacher und Gustav Schlecht, trafen sich mit den Hauptpersonen, nämlich zuvorderst den Grundschulkindern samt ihren Eltern, dem evangelischen Pfarrer Matthias Figel, den Lehrerinnen, einigen Stadt- und Gemeinderäten in der schmucken kleinen Schule hinter der Gemeindehalle. Natürlich waren weitere Hauptpersonen mit von der Partie, nämlich Schulleiter Norbert Hinz und seine Stellvertreterin Carla Krauß von der städtischen Schillerschule. Für beide Pädagogen bedeutet der Zuwachs auch eine verwaltungstechnische Mehrarbeit, die beide jedoch gerne auf sich nehmen, denn schließlich geht es um eine Lösung, die pädagogisch Sinn macht.

Dass die seitherige Arbeit mit den zwei Dutzend Kindern in vier Grundschulklassen in der kleinen und behüteten dörflichen Atmo-

sphäre erfolgreich ist, wurde mit Klavierspiel und lustigen Gesängen eindrucksvoll demonstriert.

Im Zwiegespräch mit den Schul-

kindern lotete der Spaichinger Schultes aus, ob jemand lieber in die Schillerschule wechseln wolle. Nachdem die Stimmungslage klar war, versprach er, dass alles so bleiben werde, wie es ist. Doch damit das gemeinsame Projekt an der „schönen“ Schule weiter gedeihen kann, sollten die Geburtenzahlen stimmen.

Dem Hausener Bürgermeister fielen einige Steine vom Herzen, ob der Tatsache, dass der Schule das Überleben gesichert werden konnte. Schlecht lobte das Entgegenkommen der Schulbehörden und die nachbarschaftliche Hilfe Spaichingens.

Zuversichtlich zeigte sich auch Norbert Hinz über die elegante Lösung mit der neuen Außenstelle. „Solange noch Geld für die Lehrerstunden in den kleinen Klassen da ist, hält diese Lösung bestimmt, zumal bei allen Parteien die Bildungspolitik oberste Priorität hat.“ Befragt nach der theoretischen Gefahr, ob nicht eine Wanderungsbewegung vom Tal auf den Berg kommen könnte, meinte Hinz, dass die Schulbezirke nicht so leicht geändert werden können.



Die Grundschulkinder strahlten mit den Bürgermeistern Gustav Schlecht und Hans Georg Schuhmacher (von links) bei der Vertragsunterzeichnung um die Wette.

FOTO: FRANZ DREHER

Wohin heute?

Ausstellungen

Krippenausstellung, Dreifaltigkeitsberg 14 bis 17 Uhr geöffnet. Bilder von Leonhard Lang, Heuberger Bote.

Kirchen

Altenzentrum St. Josef, 20 Uhr Gebets- und Bibelkreis. Edith-Stein-Haus, 8.30 Uhr Gymnastik f. Ältere Gr. I, 9.30 Uhr Gr. II, 10.30 Uhr Gr. III, 19 Uhr Jungkolping, 18 Uhr Mini-LT Kernteam - 19 Uhr Alle. Martin-Luther-Haus, 18.30 Posaunenchorprobe. Ökum. Kleiderkammer, 17 Uhr: bis 18.30 Annahme

Bibliotheken

Stadtbücherei, 14 Uhr bis 18 Uhr geöffnet

Service

Loipentelefon, Skiwanderwege, ARGE, Telefon 01 70 / 7 83 58 91 Rheumaliga, Osteoporosegruppe, 18 Uhr, Gr. I, 18.45 Uhr, Gr. II 19.30 Uhr kleine Halle Schillerschule Rock 'n Topolinos 18.45 bis 20 Uhr Jugend, 20 bis 22 Uhr Aktive Seniorengymnastik Schneeschuhverein, Stadthalle, 19.15 Uhr SVS-Hobbygruppe Sportabzeichen, Sporthalle Teil C, 20 Uhr TV-Fraueingymnastik, Stadthalle, Gr. I, 19.30 Uhr, Gr. II 20.30 Uhr, Rollschuhverein, 17.30 Uhr: RVS-Arena

Hilfe und Beratung

Amsel-Kontaktgruppe, Selbsthilfegruppe für Multiple Sklerose, (07424) 501018 Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Kontakt: Lore und Manfred Krüger, Telefon (07424) 8111 Hospizgruppe Heuberg, (0175) 1181652 Hospizgruppe Spaichingen, (0160) 2718630 Kinderschutzbund, (01 76) 87 25 24 67 oder (0 74 24) 69 79. Kreuzbund e.V., Selbsthilfe u. Helfergemeinschaft f. Suchtkranke, (0171) 5275442 Menschen für Tiere, (07424) 6517 Mobbing Hotline, Beratung bei Konflikten und Mobbing am Arbeitsplatz, Telefon (0800) 66 22 445 (kostenlos) oder (0180) 26 62 24 64 Mobiler sozialer Dienst des DRK, (0 7424) 501019 Multiplesklerose Treff Tuttlingen-Rottweil, (Telefon 07424) 5632 Nachbarschaftshilfeverein Mikado, Balgheim: Telefon (07424) 94000913; Denkingen: (07424) 700685; Frittlingen: (07426) 962431 Parkinson-Selbsthilfegruppe Margarete Machill, Telefon (0 74 24) 49 09 Praxis für interdisziplinäre Frühförderung, Charlottenstraße 15, (07424) 958313 Psychologische Beratungsstelle, (07461) 6047 nach Vereinbarung Regenbogengruppe, Selbsthilfegruppe bei Depressionen, Angst- und Panikattacken, Telefon (07461) 6800 Sozialstation, Alleenstraße 20, (07424) 4858 Telefonseelsorge, Telefon (08 00) 111 0 111 u. (08 00) 111 0 222 Trauergruppe, Kontakt E. Bühler, Telefon (07424) 47 74 oder A. Buchholz, Telefon (07424) 502 167 Weißer Ring e. V., Kriminalitätsofferhilfe, Telefon und Fax (0 74 29) 91 66 80

Unfallflüchtling beschädigt Steckdose

SPAICHINGEN (pz) - Am Freitag hat sich zwischen 10.30 und 11.15 Uhr auf dem Aldi-Parkplatz eine Verkehrsunfallflucht ereignet. Hierbei streifte nach Erkenntnissen der Polizei ein unbekanntes Fahrzeug einen parkenden schwarzen VW-Golf am Heck. Dadurch wurde die Steckdose der abnehmbaren Anhängerkupplung am VW beschädigt.

Zeugen, die Angaben zum Vorfall machen können, werden gebeten, sich mit der Polizei in Spaichingen unter der Telefonnummer (07424) 93 18-0 in Verbindung zu setzen.

Zitat des Tages:
„Warum nur werden die Männer nach den Balzjahren häufig so tanzfaul und meinen, auf dieses ‚Gejucke‘ verzichten zu können?“

So fragte sich Heinrich Aicher in der SVS-Hauptversammlung. Nach seiner Erfahrung bereite nämlich die neu etablierte „Tanztherapie“ wirkliche Freude. Interessierte Personen ab dem Schwäbischen Albverein sind eingeladen, jeweils mittwochs ab 18.45 Uhr in die Nebenräume der Praxis Dr. Schreiner zu kommen.